



76. Jahrgang

Impressum

Verlag: Schweizerischer Feldpost-Verband
Adresse: Adj Uof Rudolf Gabriel, Luzernerstrasse 8
6343 Rotkreuz
Aufgabeort: 3380 Wangen an der Aare
Auflage: 700 Exemplare

Nächste Ausgabe: Heft 2/2012 Mitte September 2012
Redaktionsschluss: Heft 2/2012 15. August 2012

Redaktor des Schweizerischen Feldpost-Verbandes
Adj Uof Markus Plüss
Güschelstrasse 9
3380 Walliswil bei Niederbipp

INHALTSVERZEICHNIS SOMMAIRE SOMMARIO

Schweizerischer Feldpost-Verband

Jahresbericht vom Präsident	4
Verbandskasse	6
Protokoll der 71. Generalversammlung 2011	Französisch 8
Adj Uof Landolt	16
Bericht von der Ortsgruppe St. Gallen	18
Einladung zum Reisen	21
Nachruf Adj Uof Robert Schilt	22
Das neue Soldatenmesser 08	24
Gratulationen	25
Mutationen	27
Jahreszusammenstellung 2011	28

Vorstand des Schweizerischen Feldpost-Verbandes
Comité de l'Association suisse de la Poste de campagne
Comitato dell'Associazione svizzera della Posta da campo



Präsident

Adj Uof Rudolf Gabriel
Luzernerstrasse 8,
6343 Rotkreuz
Tel. P: 041 790 66 80
Mobile: 079 445 14 62
Tel. G: 041 282 17 79
e-mail: b.r.gabriel.fischer@bluewin.ch



Fotograf

Hptfw Dominik Plüss
Hauptstrasse 184
4417 Ziefen
Mobile: 079 686 59 73
e-mail: dominik.pluess@postmail.ch



Sekretär

Wm Harry Bruderemann
Hauptstrasse 70,
4522 Rüttenen
Tel. P: 032 623 09 12
Mobile: 079 306 99 84
e-mail: harry.bruderemann@bluewin.ch



Technischer Leiter

Hptm Peter Eggimann
Trogmattweg 13,
3506 Grosshöchstetten
Tel. P: 031 711 17 07
e-mail: eggimannp@bluewin.ch



Kassier

Wm Peter Jutzi
Hauptstrasse 550,
4716 Welschenrohr
Mobile: 079 407 63 52
e-mail: peter.jutzi@postmail.ch



Mutationsführer / Redaktor

Adj Uof Markus Plüss
Güschelstrasse 9,
3380 Walliswil - Niederbipp
Tel. P: 032 631 09 08
Mobile: 079 326 06 43
Tel. G: 032 631 52 08
e-mail: markus.pluess@postmail.ch

Korrespondenz
An den Präsidenten

Redaktion E-Mailadresse
redaktion.diefeldpost@bluewin.ch

Postkonto
80 - 8680 - 1



Besondere Aufgaben

Wm Albert Fischer
Sonnenrain 1,
6221 Rickenbach LU
Tel. P: 041 930 28 32
e-mail: lafischer@bluewin.ch

LINKS

<http://die.feldpost.biz>
Internetadresse Feldpostheft

<http://sfpv.feldpost.biz>
**Internetadresse Schweizerischer
Feldpostverband**

Jahresbericht des Präsidenten für das Verbandsjahr 2011

Wahrscheinlich zum letzten Mal darf ich an dieser Stelle auf ein Jahr Schweizerischer Feldpost-Verband zurückblicken. Wie immer eröffnen diese Rückblicke der Kassier und die Rechnungsrevisoren, waren Sie doch bereits im Januar und Februar damit beschäftigt, die Kassen des SFPV abzuschliessen und hernach zu revidieren. Da Wm Peter Jutzi alles bestens im Griff hat was unsere Kassen anbelangt, waren das Routinegeschäfte.

Hie und da gelangte das OK der Feldposttagung in Bischofszell noch mit der einen oder andern Frage an uns, diese haben wir aber jeweils sehr gerne beantwortet.

Vom 13.05. – 15.05 des vergangenen Jahres durften wir alle an die hervorragend organisierte Feldposttagung nach Bischofszell fahren. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für alles an Wm Eisenlohr und sein ganzes Team.

An der Generalversammlung in Bischofszell konnten wiederum viele Mitglieder für Ihre langjährigen Teilnahmen an den Feldposttagungen geehrt werden.

Speziell ehren durften wir Wm Hans Schmid aus Wald. Für sein langjähriges Wirken, Werben und Organisieren zu Gunsten des Schweizerischen Feldpost-Verbands verlieh die Generalversammlung ihm einen Platz im Kreise der Ehrenmitglieder.

Die GV nahm davon Kenntnis, dass ich beabsichtige das Amt des Präsidenten per GV 2012 niederzulegen. Viele Votanten versuchten daraufhin, mich noch umzustimmen diesen Entscheid noch genauer zu überlegen.

Es ehrt mich ausserordentlich, dass Sie geschätztes Mitglied, meine Arbeit so schätzen und würdigen. Leider ist nicht nur das Amt des Präsidenten neu zu besetzen, aus dem Vorstand wollen per GV 2012 auch Wm Fischer Albert (beso Aufgaben) und Hptfw Plüss Dominik (Fotograf) ausscheiden. Somit entsteht eine dreier Vakanz.

Ich muss Ihnen an dieser Stelle mitteilen, dass aus dem bisherigen Vorstand niemand das Amt des Präsidenten übernehmen will. Ebenso haben wir wahrscheinlich die Signale der Berner Kameraden ein wenig falsch interpretiert, denn auch aus diesem Kreis konnte kein Kandidat für meine Nachfolge gefunden werden.

Am Sommeranlass der Landeskonferenz der militärischen Dachverbände in Brunegg haben Wm Peter Jutzi und meine Wenigkeit teilgenommen. Fazit dieser Veranstaltung war Folgende: Die Schweizerische Offiziersgesellschaft möchte ihren Einfluss in der LKMD verstärken oder sie geht gänzlich eigene Wege.

Meiner Ansicht nach wäre das Auseinanderbrechen der LKMD für die kleinen Verbände fatal, hätten diese dann doch überhaupt keine Stimme mehr in Bundesbern.

Im Herbst vertrat schon wieder Wm Peter Jutzi unsern Verband und zwar diesmal an der SAT Tagung in Aarau.

Meine Teilnahme an der Präsidentenkonferenz der LKMD scheiterte ganz einfach daran, dass ich den

vereinbarten Treffpunkt irgendwo in der Stadt Thun, dank Baustellen und Umleitungen, diversen Sackgassen und komischer Häusernummerierung nicht finden konnte. So begab ich mich unverrichteter Dinge wieder auf den Heimweg.

Der Vorstand traf sich zu drei Sitzungen und wie gewohnt konnten wir wiederum zwei Ausgaben des Hefts „Die Feldpost“ herausgeben.

Nun bleibt mir nur ein kurzer Rückblick auf die letzten Jahre als Präsident des SFPV. Ich durfte mit einem sehr kollegialen und hilfsbereiten Vorstand die Geschicke unseres Verbandes leiten. Viele Feldpostkameraden durfte ich besser kennenlernen, viele standen während meiner Amtszeit als OK einer Feldposttagung im Einsatz. Die Ehrenmitglieder hatten immer ein offenes Ohr wenn ich, oder der Vorstand Fragen hatte. Speziell sei hier erwähnt, dass die Ehrenmitglieder ganz entscheidend dazu beigetragen haben, dass unsere Statuten der heutigen Zeit entsprechen.

Während der ganzen Zeit wurde unser Verband immer sehr stark von der Feldpostdirektion unterstützt, durften wir doch das Heft „Die Feldpost“ immer Korrektur lesen lassen und über all die Jahre auf deren Rechnung drucken.

Für die gute Zusammenarbeit, für alle Tipps und Ratschläge und für das grosszügige Sponsoring bedanke ich mich an dieser Stelle recht herzlich.

Leider mussten wir uns während meines Präsidiums von sehr vielen Mitgliedern für immer verabschieden, viel zu oft standen wir Feldpöster am Grabe eines lieben verstorbenen Verbandsmitglieds.

Ebenso konnte der Verlust an Mitgliedern nicht gebremst werden, mehr noch, wir mussten sehr viele Mitglieder, die trotz mehrmaliger Aufforderung ihren finanziellen Forderungen nicht nachgekommen sind, ausschliessen. Ein schwerer und schmerzlicher Entscheid.

Die Rekrutierung von Neumitgliedern entpuppte sich als äusserst schwierig. Das Mitmachen bei einem Verband der sich ausserdienstlich engagiert ist heute nicht mehr „En Vogue“.

Für den Schweizerischen Feldpost-Verband hoffe ich, dass bis zur GV 2012 einige Kandidaten gefunden werden können, um die Lücken im Vorstand zu schliessen.

Ihnen geschätzte Ehrenmitglieder, liebe Aktiv- und Freimitglieder, liebe Feldpostkameraden, wünsche ich für die Zukunft gute Gesundheit und in privaten und beruflichen Angelegenheiten viel Erfolg.

Speziell hoffe ich, ganz viele von Ihnen an der Feldposttagung 2012 in Beinwil am See anzutreffen.

Für den Schweizerischen Feldpost-Verband

Adj Uof Gabriel Rudolf

Präsident

Verbandskasse 2011

Erfolgsrechnung

	Voranschlag 2011	Rechnung 2011	Voranschlag 2012
Einnahmen			
6000 Mitgliederbeiträge	SFr. 7'800.00	SFr. 7'922.00	SFr. 7'800.00
6010 Bundesbeitrag Heer	SFr. 3'500.00	SFr. 5'235.70	SFr. 4'300.00
6020 Spenden	SFr. 200.00	SFr. 293.40	SFr. 200.00
6040 übrige Einnahmen	SFr. -	SFr. 60.20	SFr. -
6100 Rückerstattung Tagung	SFr. -	SFr. 10.05	SFr. -
6500 Zinsen	SFr. 130.00	SFr. 122.00	SFr. 100.00
Total Einnahmen	SFr. 11'630.00	SFr. 13'643.35	SFr. 12'400.00
Ausgaben			
4000 Taggelder	SFr. 450.00	SFr. 300.00	SFr. 450.00
4010 Spesen ZV Mitglieder	SFr. 200.00	SFr. 40.00	SFr. 100.00
4100 Tagung / ZV	SFr. 3'000.00	SFr. 2'783.00	SFr. 2'500.00
4110 Tagung / Gäste	SFr. 1'700.00	SFr. 2'003.00	SFr. 1'700.00
4120 Sportpreise / Auszeichnungen	SFr. 2'500.00	SFr. 2'612.30	SFr. 2'500.00
4130 Abgabe Ehrenpreise an GV	SFr. 800.00	SFr. 936.05	SFr. 800.00
4140 Vorschuss Tagung	SFr. 2'000.00	SFr. 2'000.00	SFr. 2'000.00
4210 PostFinance-Spesen	SFr. 200.00	SFr. 167.03	SFr. 180.00
4220 Büromaterial	SFr. 600.00	SFr. 82.90	SFr. 700.00
4230 Porti / Telefon	SFr. 720.00	SFr. 603.80	SFr. 650.00
4250 übriger Verwaltungsaufwand	SFr. 100.00	SFr. 20.00	SFr. 100.00
4300 Versandspesen / Heftli	SFr. 1'300.00	SFr. 848.05	SFr. 1'100.00
4800 Spenden	SFr. -	SFr. 30.00	SFr. -
4810 übriger Aufwand	SFr. 1'000.00	SFr. 358.50	SFr. 700.00
4900 Reisespesen ZV	SFr. 900.00	SFr. 941.90	SFr. 650.00
4910 übrige Reisespesen	SFr. -	SFr. -	SFr. -
4920 Reisespesen Tagung	SFr. 2'000.00	SFr. 2'512.50	SFr. 1'800.00
Total Ausgaben	SFr. 17'470.00	SFr. 16'239.03	SFr. 15'930.00
Total Einnahmen	SFr. 11'630.00	SFr. 13'643.35	SFr. 12'400.00
Total Ausgaben	SFr. 17'470.00	SFr. 16'239.03	SFr. 15'930.00
Voranschlag 2011	SFr. -5'840.00		
Rechnung 2011		SFr. -2'595.68	
Voranschlag 2012			SFr. -3'530.00

Wm Peter Jutzi, ZV-Kassier

Bilanz 2011

Aktiven

1000	Postkonto	SFr.	9'268.42
1010	Depositokonto (Verband)	SFr.	14'084.10
1020	Depositokonto (Reisekasse)	SFr.	-
1100	Debitoren	SFr.	-
1110	Debitor VSt	SFr.	-
1120	Forderungen an Mitglieder	SFr.	-
1130	Transitorische Aktiven	SFr.	-
1300	Vorräte Ehrenpreise	SFr.	1'894.95
	Total Aktiven	SFr.	<u>25'247.47</u>

Passiven

2000	Kreditoren	SFr.	-
2100	Transitorische Passiven	SFr.	-
	Eigenkapital	SFr.	27'843.15
	Gewinn / Verlust Verbandskasse	SFr.	-2'595.68
	Total Passiven	SFr.	<u>25'247.47</u>

Triengen, 07. Januar 2012

Der Kassier:

Wm Peter Jutzi

Procès-verbal de la 71^e Assemblée générale du 15 mai 2011, Bitzihalle, à Bischofszell

Ordre du jour

1. Bienvenue

1.1 Excuses

2. Election des scrutateurs

2.1 Présence

3. Procès-verbal de la 70^e Assemblée générale du 02 mai 2010 à Bätterkinden, paru dans le carnet „ La Poste de campagne “ 2/2010 en allemand et 1/2011 en français

4. Rapport annuel du président paru dans le carnet „ La Poste de campagne “ 1/2011 en allemand et en français

5. Clôture des comptes

5.1 Caisse de l'association, publiée dans le carnet „ La Poste de campagne “ 1/2011

5.2 Décompte des Journées et compétitions 2010 à Bätterkinden

5.3 Rapport des vérificateurs des comptes

5.4 Budget 2011

5.5 Fixation de la cotisation annuelle pour l'année 2012

6. Elections, élection de remplacement d'un réviseur des comptes

7. Propositions

7.1 du comité

néant

7.2 des membres,

Sgt Hans Schmid, Wald / ZH, est nommé membre d'honneur de l'Association suisse de la Poste de campagne par l'Assemblée générale

D'autres propositions doivent être adressées par écrit au président jusqu'au 5 mai 2011

8. Palmarès

9. Désignation du lieu des Journées 2012

10. Communications du comité central

10.1 Effectif / mutations

10.2 Remerciements

10.3 Démission du Président pour l'Assemblée générale 2012

11. Divers

1. Bienvenue

A 09:45 heures pile le président adj sof Gabriel Rudolf souhaite la bienvenue aux participants, dans deux langues officielles, pour la 71^e Assemblée générale ordinaire tenue dans la belle et vaste salle Bitzi, à Bischofszell / TG.

Il salue spécialement:

Col Affolter Fritz, chef P camp de l'armée,

Col Beyeler Bernard, membre d'honneur, ancien chef P camp de l'armée,

Col Rechsteiner Max, CNAM,

Maj Sutter Thomas, CNAM,

Monsieur Mattle Josef, syndic de Bischofszell,

les membres d'honneur et tous les camarades P camp présents.

1.1 Se sont excusés:

Col Gosteli Theodore, Col Wehrli Werner, Col Bollhalder Rolf, Col Gisler Heinrich, Col Neukomm Renato, Adj sof Müller Theo, Adj sof Stotzer Gustav, Adj sof Kuster André, Adj sof Ramseier Thomas, (pour l'assemblée générale) Sgtn chef Senn Daniel, Sgtn Lindegger Walter, membre d'honneur Sgtn Gygax Heinz, Sgt Marti Daniel, Sgt Fuchs Ruedi, Sgt Käsermann Hans, (pour l'assemblée générale) Cpl Gisler – Marti Sandra, App Weyermann Urs, (pour l'assemblée générale) App Weibel Daniel, (pour l'assemblée générale) App Friedli Urs.

Le président donne la parole à Monsieur Mattle Josef, syndic de Bischofszell.

Il ne peut malheureusement pas assister à tout le programme. Des élections et votations ont lieu ce week-end dans le canton de Thurgovie. Le syndic doit de par sa fonction assurer la surveillance des bureaux de vote. Malgré cette charge, Monsieur Mattle présente sa charmante petite ville par une présentation.

2. Election des scrutateurs

Le président propose les camarades suivants comme scrutateurs :

Adj sof Gilgen Stefan, App Küng Marco

Ils ont élus à l'unanimité.

2.1 Présence

61 votants au total sont présents.

La majorité absolue est atteinte avec 31 voix.

La majorité qualifiée est atteinte avec 42 voix.

Hommage aux disparus

L'an dernier, c'est avec grande tristesse que nous avons appris le décès des camarades suivants:

Sgt Zürni Fritz, Adj sof Gasser Alois membre d'honneur, Adj sof Müller Hans ancien président, Sgt Frei Edi, Sgt Spörndli Alfred, Sgt Steingruber Jakob, Maj Bachofner Robert, Sgt Fischer Kaspar, Sgt Wernli Werner, Sgtm Schweikert Adolf, Sgt Beyeler Pau

Que le seigneur leur accorde la paix éternelle et que la lumière éternelle les accompagne

Le président donne la parole au chef P camp de l'armée, col Affolter Fritz.

3. Procès-verbal de la 70^e Assemblée générale du 2 mai 2010 à Bätterkinden, paru dans le carnet „ La Poste de campagne “ 2/2010 en allemand et 1/2011 en français

Le président demande à l'assemblée si quelqu'un souhaite un amendement du procès-verbal en question. Comme personne ne demande la parole, le président passe au vote.

Le procès-verbal est approuvé à l'unanimité.

Il remercie le secrétaire sgt Brudermann Harry pour le procès-verbal détaillé et très complet.

4. Rapport annuel du président, paru dans le carnet „La Poste de campagne“ 1/2011

La rapport annuel du président adj sof Gabriel Rudolf a paru dans le carnet „ La Poste de campagne“ 1/2011 en allemand et en français.

Le caissier sgt Jutzi Peter demande à l'assemblée si quelqu'un veut se prononcer sur le rapport annuel détaillé du président.

Comme personne ne demande la parole, le président passe au vote. Le procès-verbal est approuvé avec applaudissements soutenus.

Sgt Jutzi Peter remercie chaleureusement le président pour l'énorme travail qu'il accomplit au service de l'Association suisse de la Poste de campagne.

5. Clôture des comptes

Le président adj sof Gabriel Rudolf donne la parole au caissier sgt Jutzi Peter.

5.1 Caisse de l'association (paru dans „La Poste de campagne“ 1/2011)

Le décompte de la caisse de voyage, reproduit dans le carnet à la page 10, présente un solde négatif de 69.72 francs, montant négligeable par rapport au déficit budgété de 1'080.-- francs. La caisse de voyage, en page 11, figure pour la dernière fois comme compte séparé ; elle boucle avec une perte de 1'429.85 francs, pour un déficit budgétisé de 2'425. – francs. La grosse différence tient au fait que le lieu des Journées 2010 à Bätterkinden est géographiquement parlant central, de sorte que les frais de voyage ont été plus bas. Le bilan 2010 des deux caisses est reproduit en page 12 ; il boucle avec un solde actif de 27'923.15 francs.

5.2 Décompte des Journées et compétitions 2010 à Bätterkinden

Les deux vérificateurs l'ont contrôlé à l'occasion de leur révision annuelle.

Sgt Jutzi Peter remercie vivement le caissier de la Journée, adj sof Kauer H-U pour le décompte très propre et détaillé de la caisse de la manifestation. Il adresse tous ses remerciements au CO de Bätterkinden pour les travaux accomplis et le montant de 375.10

francs remboursé à la caisse de voyage.

5.3 Rapport des vérificateurs des comptes

Le rapport des vérificateurs est lu par app Gfr Müller Thomas. Les deux vérificateurs proposent à l'assemblée d'approuver la caisse de l'association, la caisse de voyage et la caisse de la Journée 2010. Ils remercient en même temps le caissier sgt Jutzi Peter pour son travail. Le réviseur app Müller Thomas fait voter l'assemblée sur les trois caisses. L'assemblée approuve les décomptes des caisses à l'unanimité.

5.4 Budget 2011

Le caissier présente le budget pour l'année associative 2011, qui figure à la page 13 du carnet „La Poste de campagne“ 1/2011. La caisse de l'association présente d'après ses calculs un déficit considérable de l'ordre de 5'840.-- francs. Le président demande aux participants si quelqu'un souhaite prendre la parole à propos du budget 2011. Comme personne ne s'annonce, il fait voter sur le budget 2011. Celui est adopté à l'unanimité.

5.5 Fixation de la cotisation annuelle pour l'année 2012

Comme rapporté, la caisse de l'association présentera un déficit très important. C'est pourquoi le comité a décidé à sa dernière séance de proposer une modeste augmentation de la cotisation annuelle. Tous les membres sont conscients que la cotisation annuelle, très basse, n'a depuis des années plus été adaptée. Le comité propose à l'Assemblée générale les augmentations suivantes:

Membres actifs	Fr. 10.--	majoré de Fr. 20.-- à Fr. 30.--
Membres donateur	Fr. 05.--	majoré de Fr. 10.-- à Fr. 15.--
Membres exonérés	exemptés	
Membres d'honneur	exemptés	

Le président ouvre la discussion au sujet de la proposition du comité. La parole n'est pas demandée.

C'est pourquoi le président adj sof Gabriel Rudolf laisse voter sur l'augmentation des cotisations. L'augmentation est adoptée à l'unanimité, sans aucune voix contre.

6. Elections, élection complémentaire d'un vérificateur des comptes

Le président communique qu'au bout de 6 années de charge, app Müller Thomas doit abandonner le mandat de vérificateur des comptes. Il lui remercie chaleureusement pour son engagement. Avec adj sof Hebler Robert, un nouveau vérificateur des comptes a pu être trouvé. Adj sof Hebler Robert est élu vérificateur des comptes par l'Assemblée générale pour une période de deux ans. Revêtent le mandat de vérificateur des comptes:

1. Vérificateur des comptes sgt Ludäscher Marco
2. Vérificateur des comptes adj sof Hebler Robert

7. Propositions

7.1 Propositions du comité:

Le comité n'a pas de proposition.

7.2 Proposition des membres

Dans les délais prescrits, le président a reçu des camarades de Wald / ZH la proposition écrite suivante. Sgt Schmid Hans de Wald / ZH est nommé **membre d'honneur** de l'Association suisse de la poste de campagne par l'Assemblée générale. Les signataires sgt Rüegg Roland et cpl Kengelbacher Josef.

Le président passe au vote.

La proposition est approuvée à l'unanimité et avec applaudissements soutenus. Le président adj sof Gabriel Rudolf et le secrétaire sgt Brudermann Harry remettent l'attestation au nouveau membre d'honneur et le félicitent chaleureusement pour cette brillante nomination.

Le nouveau membre d'honneur sgt Schmid Hans remercie le comité et tous les camarades de la Poste de campagne présents de l'avoir nommé membre d'honneur. Il ne savait rien de cette proposition, qui ne figure par ailleurs pas dans le carnet.

Remarque: Il a reçu un exemplaire spécial où la proposition comme membre d'honneur manquait. Il n'y a pas eu d'autre proposition écrite déposée le 5 mai 2011 au plus tard.

8. Palmarès

9 camarades sont nommés membres exonérés pour être restés fidèles à l'association depuis 25 ans. Ils reçoivent en guise de reconnaissance un gobelet en étain gravé avec

l'insigne P camp et l'année du millésime.

Camarades exonérés: (dans l'ordre alphabétique)

sgtm Baggi Steffano	Biasca	absent
sgt Baumgartner Ernst	Bärau	absent
sgt Doppler Thomas	Hofstetten / SO	absent
sgt Elmer Rolf	Ennenda	absent
adj sof Gabriel Rudolf	Rotkreuz	présent
col Gisler Heinrich	Bern	absent
adj sof Hämmerli Hans	St. Gallen	présent
col Neukomm Renato	Egg bei Zürich	excusé
sgt Schätti Peter	Ennenda	absent

Ont participé la 6^e fois aux journées annuelles et reçoivent une carafe de verre:

adj sof Hämmerli Hans	St. Gallen
sgt Jutzi Peter	Welschenrohr

Le camarade suivant participe la 12^e fois aux journées annuelles et reçoit une assiette:

sgt Christen Hermann	Ittigen
----------------------	---------

Les camarades suivants participent la 30^e fois aux journées annuelles et reçoivent un ouvre-lettres:

sgt Bachmann Werner	Zollikofen
sgt Wiesli Alois	Wilten bei Wil
cpl Kengelbacher Josef	Laupen

Un camarade participe la 40^e fois aux journées annuelles; il reçoit un bon pour une participation gratuite à une prochaine journée:

sgt Karlen Elias	Visp
------------------	------

Un camarade a participé pour la 50^e fois aux journées annuelles; on lui remet le cadeau qu'il a souhaité recevoir, un drapeau suisse et un drapeau argovien.

Membre d'honneur adj sof Pfaff Heinrich Reinach / AG

L'assemblée fait part de son respect pour cette prestation grandiose par des applaudissements soutenus.

Adj sof Pfaff Heinrich, membre d'honneur, remercie pour le cadeau offert.

Le président félicite chaleureusement tous les camarades honorés.

9. Fixation du lieu des Journées 2012

Le président communique qu'il assurera la présidence du CO à Lindenberg. Lindenberg est une région pittoresque située entre le Freiamt (ct. Argovie) et le Seetal (ct. Lucerne). La Journée aura lieu:

du vendredi au dimanche 27 – 29 avril 2012

Il se réjouit d'une participation nombreuse. Le président fait voter l'assemblée sur le lieu de la Journée 2012 dans la région de Lindenberg. La proposition fait l'unanimité.

10. Communications du comité

Le président cède la parole au chef des mutations adj sof Plüss Markus. Il informe l'assemblée sur le nombre actuel de membres.

10.1 Effectif / Mutations:

Récapitulation 2010

Adhésions	005
Démissions	011
Exclusions	008
Décès	011
Membres d'honneur	008
Membres donateurs	070

Membres exonérés	326
Actifs	148
Comité	007

Effectif total le 15 avril 2010 **584**

Effectif total le 30 avril 2011 559

Diminution de l'effectif en 2010: 25 membres

10.2 Remerciements divers:

Le président adj sof Gabriel Rudolf adresse ses remerciements tout spéciaux aux membres d'honneur et à la direction de la Poste de campagne pour leur soutien important dans tous les domaines. Il remercie la Direction P camp de prendre en charge les frais d'impression du carnet « La Poste de campagne ». Il remercie la direction de la Poste de campagne pour l'apéro offert le samedi soir.

Il adresse ses remerciements chaleureux au président du CO Bischofszell pour l'organisation exceptionnelle et le travail énorme consenti pour cette Journée.

En guise de reconnaissance, il remet au président du CO un set complet en verre composé d'un plat, d'une carafe et de six verres.

Enfin, il remercie les camarades du comité pour la bonne collaboration.

10.3 Démission du président pour l'Assemblée générale 2012:

Il a repris la présidence de l'Association suisse de la Poste de campagne lors de l'Assemblée générale en 2005. Après avoir tenu le bâton de commandement de l'association pendant sept ans, il souhaite transmettre le mandat à un autre camarade. Il avait sous-estimé la charge de travail: il a en moyenne investi par semaine près de 2 heures pour l'association, et bien plus à l'approche des Journées.

Le suppléant sgt Fischer Albert a aussi annoncé sa démission du comité à l'occasion de la prochaine Assemblée générale.

Sgtm chef Plüss Dominik veut se réorienter professionnellement, il veut accomplir l'ER de la police. Comme il ne lui est plus possible d'exercer sa charge de photographe dans le comité, il veut aussi démissionner lors de la prochaine Assemblée générale en 2012.

Le président exhorte les participants à s'annoncer chez lui pour les postes vacants. Il laisse ouvert la possibilité qu'un tout nouveau comité d'une région se constitue. Cette solution est tout à fait envisageable. L'actuel comité de l'association démissionnerait alors en bloc.

Il espère recevoir bientôt une proposition.

Le président donne la parole au président de la Conférence nationale des Associations militaires faitières, col Rechsteiner Max.

11. Divers:

Le président du comité a encore trois communications à faire à l'assemblée.

Le président annonce qu'il donne la parole à l'assemblée.

Adj sof Gisler Walter prend la parole. Le point 10.3 lui fait souci (démission du président). Nous ne trouverons pas de président aussi exceptionnel que lui, Ruedi. C'est pourquoi, je t'invite au nom de tous les camarades de la poste de campagne de revoir ta décision de démissionner.

De très forts applaudissements appuient les paroles de l'adj sof Gisler Walter.

Le président adj sof Gabriel Rudolf remercie adj sof Gisler Walter pour ses mots. Mais revenir sur sa décision lui est quasi impossible.

Adj sof Gisler Walter reprend la parole et constate qu'avec la présente déclaration, sa détermination de démissionner ne tient plus à 100 %.

Le chef des mutations adj sof Plüss Markus remercie le président pour l'énorme travail accompli pour le bien de l'Association suisse de la Poste de campagne et pour les CO. Qu'il repense en toute tranquillité sa décision de démissionner.

Comme la parole n'est plus demandée, le président cède la parole au chef de service technique cap Eggimann Peter.

Il communique qu'après la clôture de l'Assemblée générale, chacun est prié de ranger sa chaise vers le mur au fond de la salle. De cette manière, la remise des prix pourra avoir lieu promptement.

Sur ce, le président clôt l'assemblée générale.

La 71^e Assemblée générale se termine à 11:32 heures pile.

4522 Rüttenen, 29 mai 2011

Comité ASPC

Le président:

Le secrétaire:

Adj sof Gabriel Rudolf

Sgt Brudermann Harry

Adj Uof Landolt Edi geht frühzeitig in Pension

Lieber Edi.

Es ist kaum zu glauben, so schnell vergeht die Zeit. Erinnern wir uns zurück.

Kollege Edi ist im Jahre 1966 in die damalige PTT eingetreten. Schnell merkte man dass aus diesem flotten jungen Mann einiges herauszuholen ist. Nach seiner Lehre als Briefträger wurde Edi zum Betriebsbeamten befördert. In dieser Zeit durfte ich Edi erstmals richtig kennenlernen. Mit ihm in Glarus zusammenzuarbeiten war für mich nicht immer so leicht. Edi ein genauer und gewissenhafter Arbeiter, ich eher der Laueri, wie der Glarner so sagt. Aber trotzdem als Kamerad sehr zuvorkommend und tolerant.

Natürlich genügte Edi die postalische Karriere noch nicht. Auch im Militärdienst stellte er seinen Mann. Nach der Geb Inf RS 12 in Chur folgte postwendend die Geb UOS RS 212 in Andermatt.

Als Feldpostunteroffizier wurde Edi nun ins Geb Füs Bat 85 eingeteilt. So verliefen die Jahre.

Nun kam das Jahr 1984. Der pflichtbewusste Bahnpostler Edi Landolt wechselte seine Postuniform in die Militärklamotten.

Edi wurde von der damaligen Kreispostdirektion Chur zum Waffenplatzfeldpostunteroffizier in Chur gewählt. Drei Jahre später wurde Edi vom Wachtmeister zum Adj Uof befördert.

Wer nun aber glaubt, dass ich nun den Kontakt mit Edi verloren habe, der täuscht sich gewaltig. Es gab damals ja noch den Verband der schweizerischen Feldpostunteroffiziere. Regelmässig besuchten wir zusammen die jährlichen Tagungen. Da ging jeweils die Post ab. An der Tagung 1993 wurde ein neuer Zentralvorstand gesucht. Und siehe da die Glarnerfeldpöstler mit Verstärkung durch Toni Hässig und Edi Landolt sprangen in die Presche.

Nun folgten 9 Jahre, die unsere Kameradschaft geprägt haben. Edi der Pflichtbewusste als Sekretär, Bibi der Legere als Präsident. Wir hatten mehrere Auseinandersetzungen zu bewältigen, aber blieben immer fair zueinander. Bei einem Bier oder zwei fanden wir immer wieder den richtigen Weg. Edi macht die Arbeit, Bibi erntet die Lorbeeren. Dies musste ich einige Male hören.

Lieber Edi, für das möchte ich mich bei dir in aller Form entschuldigen.

Nun sind wir beide älter geworden. Du hast dich entschieden in den verdienten Ruhestand zu gehen.

Lieber Edi für die schönen Stunden, die ich mit dir verbringen konnte, möchte ich dir recht herzlich danken. Danken möchte ich auch deiner lieben Frau Mägi, die ja in diesen Jahren etliche Stunden auf dich verzichten musste.

Nun hast du ja noch mehr Zeit deinen Hobbys nachzugehen. Der Musikverein wird sich freuen.

Ich wünsche dir für deine Zukunft alles Gute, vor allem gute Gesundheit und bleibe weiterhin so korrekt und humorvoll.

Vergiss aber auch nach deiner Pension deine alten Kameraden nicht.

Dein Bibi Imhof



Ortsgruppe St. Gallen

Am Samstag, 5. November 2011 traf sich die Ortsgruppe St. Gallen zum 22. Mal zum Vereinsanlass. Wie immer stand er unter dem Titel „**Kultur & Kulinar**“ und brachte für einige Stunden die interessierten Offiziere mit der ehemaligen Einteilung FP Kp 71 zusammen. Dieses Jahr trat die Ortsgruppe einmal mehr vollzählig an: Hptm Ruedi Wellauer, Hptm Thomas Greminger, Oblt Roger Klaus, Oblt Urs Lehmann, Maj Martin Schneider, Hptm Pius Wirth, Hptm Christoph Hess und der Autor dieses Berichtes. Zum Anlass sind immer auch die Partnerinnen eingeladen.

Am frühen Nachmittag besuchten wir die **REGA-Basis St. Gallen** und konnten eine interessante, praxisnahe Führung im Hangar erleben. Der ehemalige Betriebsleiter wusste aus seiner langen Erfahrung viel Wissenswertes zu erzählen und die Landung des hochmodernen Transporthelikopters „Agusta da Vinci“ liess uns wieder einmal richtigen Rotorblätterwind spüren.



Betriebsleiter informiert Offiziere und Partnerinnen



Rega-Basis St. Gallen, neuer Helikopter "Agusta da Vinci" im Anflug



Im Anschluss daran stand die Ladenbesichtigung bei der **Firma DELINAT-Weine** auf dem Programm. Wer hätte bis dahin gewusst, dass ein sogenannter Betonwein (als Alternative zum Holzfass) produziert wird? Die Degustation mundete herrlich und gefiel allen Teilnehmern bestens.



Mitglieder der Ortsgruppe beim gemütlichen Teil

Den Abschluss der Übung 2011 bildete das Nachtessen im neuen **Restaurant LAGERHAUS**. Die Gastronomie ist eingerichtet in den Räumen des ehemaligen städtischen Lagerhauses von St. Gallen, gebaut 1903, und trägt ein ganz besonderes Ambiente. Hier wurden bis in die Nacht alte Erinnerungen aufgefrischt und die Kameradschaft im früheren Geiste gepflegt.

Oberst Rolf Bollhalder

bollhalder.rolf@bluewin.ch

EINLADUNG zu

Reisen - Aufenthaltsferien - Jassen und Wandern 2012
mit Kamerad a.D. Wm Otto Horber
Warum nicht gemeinsam? Statt einsam! Mit Freunden der Perlgrauen.
Speziell für Senioren wie auch für Aktive.

Sardinien, Insel der Gegensätze

09.Juni - 16.Juni 2012
www.ferienverein.ch

Sils Maria, (Engadin), Jassen und Wandern

23.Juni. - 30.Juni.20 12 und 15.Sept - 22.Sept.2012
www.hotel-schweizerhof-sils.ch

Salzburgerland, Bergferien in Altenmarkt

04.Aug. - 11.Aug. 2012 2. Fahrt vom 25.Aug. – 01.Sept.2012
www.apfelcar.ch

Bitte Detailprogramm per Internet oder bei Otto Horber bestellen.

Organisation und Leitung: Otto Horber, pens. Posthalter

Postfach 182

8570 Weinfelden

Tel. / FAX 071 622 20 50 Mobile 079 549 01 26



Nachruf Adj Uof Robert Schilt 07. 12.1912 - 21.11.2011

Wpl FP Uof in Thun

Am 7. Dezember 1912 wurde Robert Schilt in Diemtigen BE geboren. Zupacken, Anpacken, täglich zu verrichtende Arbeiten waren in einem Bergbauernbetrieb selbstverständlich. Nach einem Welschlandaufenthalt hat Robert Schilt eine Postlehre in Angriff genommen. Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Pünktlichkeit waren Attribute, die ihn auch bei den Postbetrieben schnell vorwärtsbrachten.

Beruflich stand nun ein Umzug nach Thun an, wobei Robert Schilts Karriere auf der Militärpost begann. Im Jahre 1958 gab es schweizweit 24 ständige Kasernen-Postordnungen, wie man das damals nannte. Die neuen Weisungen für diese Berufskategorie wurden, man staune, vom damaligen Chef EMD, Bundesrat Chaudet, genehmigt. Im Laufe der nächsten Jahre konnte die zivilrechtliche Stellung fortschrittlich ausgebaut werden, und das dank weitsichtigen Chefbeamten der damaligen Generaldirektion PTT.

Auf den 1. Januar 1963 wurden elf Kasernen-Postordnungen zum Fw befördert. Robert Schilt, auf dem grössten Waffenplatz in Thun, wurde zum Adj Uof befördert. Er war der erste Militärpostleiter im Grad eines Adjutanten. Später folgten noch weitere Kameraden auf andern Waffenplätzen.

Die Militärpost hatte damals einen ausgezeichneten Ruf. Unter der Aegide von Robert Schilt wurde ernst gearbeitet, immer freundlich und ohne Leerlauf. Die Mannschaft leistete Dienst, es war nicht bloss ein Job. Alle wünschten bei Herrn Robert Schilt den Dienst abzuverdienen, weil er ein guter Chef war mit immensem Wissen in Geografie und Geschichte. Der Mann hatte sozusagen einen Computer in sich, gepaart mit einem ausgezeichneten Gedächtnis. Alle bekamen eine kompetente Auskunft und das Auffinden von Personen sowohl von Militärangehörigen als auch von Privaten bei ungenügender Adressierung gehörte zu den Glanzleistungen unseres verstorbenen Kameraden Robert. Er gab der Militärpost ein vorbildliches Gesicht, er war stolz, den Anliegen der Kunden und Kameraden und Vorgesetzten zu entsprechen und ihnen einen tadellosen Dienst zu erweisen.. Die Beförderung zum ersten Adj Uof der Feldpost Thun liess seine Brust anschwellen. Keine Arbeit war ihm zu viel, nie äusserte er sich negativ über seine berufliche Tätigkeit.

Nebst seinem Beruf engagierte sich unser Kamerad auch im sozialen und politischen Bereich. Er wurde in den Stadtrat von Thun gewählt, wo er sich vornehmlich mit Themen befasste, die der Allgemeinheit zugute kommen sollten. Seinen Mitmenschen begegnete er stets mit Respekt und Anstand. Mit seiner geradlinigen Art, mit seinem offenen und gewinnenden Wesen hat er die Mitmenschen immer wieder beeindruckt. Er duldete keine Halbheiten, obwohl er auch kompromissbereit war. Mit der Pensionierung unseres lieben Kameraden ging wahrhaftig eine Aera zu Ende. Auch im Ruhestand erfreute er sich einer guten körperlichen und geistigen Verfassung.

Zusammen mit seiner Gemahlin siedelten sie im hohen Alter zusammen ins Altersheim in Heiligenschwendli um. Nach dem Tode seiner Frau verbrachte Robert Schilt noch einige Jahre in Einigen am Thunersee, wo er schliesslich am 21. November 2011 nach einem reich erfüllten Leben verstarb. Unser lieber Kamerad hinterlässt zwei erwachsene Söhne samt Partnerinnen und Enkel.

Ueli Schilt

N.B. Einen Artikel über sich im Feldpostheft veröffentlicht zu wissen, hätte ihn sicher mit Stolz erfüllt und er hätte auch seinen Kameraden zugerufen: „Danke für alles!“



Adj Uof Robert Schilt (zweiter von links), man beachte wieviel Personal zu seiner Zeit noch im Einsatz war

Das neue Soldatenmesser 08
Le nouveau couteau de soldat 08
Il nuovo coltello militare 08



Etui
CHF 20.00



CHF 40.00

Erhältlich bei Ihrem Waffenplatzpostbüro
Disponibile dans votre bureau de poste de la place d'armes
Disponibile nel vostro ufficio postale militare

Glückwünsche

Im 2012 dürfen folgende Kameraden runde Geburtstage feiern

90 Jahre

Oberstlt	Caprez Otto	Solothurnstr. 70/206	3303 Jegenstorf	13.10.22
Wm	Schuppiser Hans	Breitestr. 61	8400 Winterthur	04.04.22

85 Jahre

Oberstlt	Bisig Alfred	Victor Hardungstr. 10	9011 St. Gallen	01.01.27
Wm	Gehrig Hansruedi	Stationsstrasse 19	3097 Liebefeld	13.03.27
Wm	Kupper Josef	Mettenwilstrasse 2	6203 Sempach Station	17.01.27
Wm	Murer Werner	Postfach	8756 Mitlödi	18.08.27
Wm	Sieber Willi	Lahmerstr. 6	8247 Flurlingen	29.06.27

80 Jahre

Oblt	Alig Hans	Rütiweg 113	3072 Ostermundigen	25.06.32
Wm	Bösinger Friedrich	Pestalozzistr. 44	3400 Burgdorf	23.04.32
Wm	Fankhauser Hans	Böhlerstr. 11	5040 Schöftland	01.01.32
Wm	Gächter Josef	Felsplattenstrasse 23	4055 Basel	18.09.32
Wm	Imboden Fritz	Hagenstrasse 681 K	3852 Ringgenberg BE	20.07.32
Fw	Lerch Hans	St. Martinsgrund 7	6210 Sursee	06.08.32
Wm	Leugger Arthur	Schützenstrasse 2	8280 Kreuzlingen	02.01.32
Fw	Lussy Josef	Engelbergstr. 88	6370 Oberdorf-Stans	28.04.32
Adj Uof	Meier Gotthelf	Mooswiesenweg 48	8404 Winterthur	07.08.32
Wm	Strässler Fritz	Dorfstr. 14	8484 Weisslingen	25.05.32
Wm	Täschler Karl	Engadinerweg 16	8049 Zürich	10.07.32
Oblt	Von Weissenfluh Hans	Schulhausstr. 23	6052 Hergiswil NW	06.05.32
Gfr	Wacker Willi	Im Buschgut 5	4800 Zofingen	27.12.32

75 Jahre

Wm	Albrecht Erich	Gärtnerstr. 4	8600 Dübendorf	19.06.37
Wm	Aregger Robert	Lusegg	6113 Romoos	01.01.37
Wm	Caderas Moritz	Zelgmatt 16	8132 Egg b. Zürich	01.01.37
Wm	Distel Heinrich	Post	6163 Ebnet	09.11.37
Wm	Heuberger Erwin	Zwirnerstrasse 308	8041 Zürich	01.01.37
Adj Uof	Hilfiker Peter	Post	5406 Baden	31.07.37
Oberstlt	Jenni Karl	Centralstr. 30	6210 Sursee	01.12.37
Fw	Lindegger Walter	Matthofring 32	6005 Luzern	16.10.37
Wm	Morach Wendolin	Erlifeldstr. 37	5035 Unterentfelden	28.10.37

Wm	Reichmuth Franz	Klostermühlestr. 12 a	8840	Einsiedeln	13. 05.37
Wm	Schmid Hans	Sandbuckstr. 9	8173	Neerach	07.11.37
Wm	Seiler Eduard	Heldstrasse 21	9443	Widnau	29. 07.37
Wm	Senn Josef	Bärenmattstr. 14	5620	Bremgarten AG	29. 07.37
Fw	Von Mühlernen Johann	Fencherweg 5	3252	Worben	10. 05.37

70 Jahre

Adj Uof	Barmettler Werner	Hochweidstr. 10	6030	Ebikon 01.1965	20. 10.42
Wm	Bäschlin Kurt	Alpenstrasse 144	8203	Schaffhausen	09. 02.42
Wm	Baumgartner Ernst	Bäraugrundstr 49	3552	Bärau 01.1986	30. 09.42
Adj sof	Burgat Jacques-Alois	Les Mûriers 1	2013	Colombier	17. 10.42
Hptm	Dammann Johann	Klingenbergstrasse 8	8508	Homburg	25. 01.42
Wm	Döbeli Walter	Kirchgasse 38	5612	Villmergen	11. 06.42
Adj sof	Gobet Jean- Elie	Grd Rue 18	1680	Romont FR	16. 12.42
Wm	Hassler Alois	Gartenweg 7	4334	Sisseln AG	26. 01.42
Wm	Meier Alfred	Rütihofstr. 16	8049	Zürich	13. 03.42
Wm	Schmid Josef	Rue des Fleurettes 20	1400	Yverdon-les-Bains	21. 08.42
Wm	Spreiter Peter	Bächliwies 34	8184	Bachenbülach	23. 08.42
Oberstlt	Stähli Gerhard	Jupiterstrasse 7/1875	3015	Bern	01. 12.42
Adj Uof	Stotzer Gustav-Fritz	Heilbachweg 27	3250	Lyss	24. 09.42



Mutationen

Eintritte

Major	Schneider Martin	9542 Münchwilen	(A)
-------	------------------	-----------------	-----

Austritte

Sdt	Achermann Alois	6055 Alpnach Dorf	(A)
-----	-----------------	-------------------	-----

Kpl	Grossenbacher Simon	3653 Oberhofen	(A)
-----	---------------------	----------------	-----

Todesfälle

Wm	Baumann Hanspeter	5034 Suhr	(G)
----	-------------------	-----------	-----

Major	Schmidli Hans - Peter	3323 Bärswil	(G)
-------	-----------------------	--------------	-----

Wm	Höller Alfred	9400 Rorschach	(F)
----	---------------	----------------	-----

Adj Uof	Schilt Robert	3646 Einigen	(F)
---------	---------------	--------------	-----

(A) = Aktive (G) = Gönner (F) = Freimitglieder

Leider musste der Vorstand wieder 10 Mitglieder aus dem Verband ausschliessen wegen nicht bezahlen des Jahresbeitrages während 2 Jahren

Jahreszusammenstellung Mutationen 2011

Bestandesaufteilung 05. Februar 2012

Eintritte	006
Austritte	004
Ausschlüsse	010
Todesfälle	005
Ehrenmitglieder	009
Gönner	066
Freimitglieder	330
Aktive	134
Vorstand	007
Total Bestand 30.04.2011	559
Total Bestand 05.02.2012	546

Mitgliederverlust 2011 13 Mitglieder

Mutationsführer
Adj Uof Plüss Markus

Verteiler:

- Präsident
- Aktuar
- Kassier